

Ladenburg: 69 Teilnehmer beim Spaßturnier des Minigolf-Clubs

„Langer-Gedächtnisgruppe“ holt den Sieg

Das Minigolf-Team mit dem bedingt witzigen, weil auf eine nach wie vor aktive Golfgröße anspielenden, Namen „Bernhard-Langer-Gedächtnis-Gruppe“ gewann das Jedermann-Turnier des 1. Minigolfclubs (MGC) in Ladenburg. 23 gemischte Mannschaften zu je drei Spielern, insgesamt also 69 Teilnehmer, waren bei sommerlichem Wetter zu der beliebten Traditionsveranstaltung auf dem lauschigen und rundum erneuerten Platz am Neckar gekommen.

Dass auch wieder acht Jugendliche zwischen elf und 15 Jahren dabei waren, freute Turnierleiter Frank Weygold besonders. Der älteste Teilnehmer soll um die 80 Lenze gezählt haben. Die beste Einzelrunde absolvierte aber eine junge Frau, nämlich Kerstin Reichle-Kollmar, die Schwester von MGC-Chef Dirk Reichle, mit 29 Schlägen.

Das beste Einzelergebnis nach zwei Runden erzielte dagegen Rolf Müller, einer der früheren Abonnementssieger aus dem „Q-Team“, mit 64 Schlägen.

Als Preise winkten dank der Sponsoren Gutscheine vom Römerstadt-Gasthaus „Zum Ochsen“, sowie Freikarten zum Training auf der Minigolfanlage. Damit es im nächsten Jahr noch besser klappt beim Spaßturnier für Dreier-Teams.

Die ersten Fünf 2009: Bernhard-Langer-Gedächtnis-Gruppe mit einer 198 Schlägen und einem Schnitt von 33,00 Schlägen, vor Wulf-Gang (212; 35,33), Knapp vorbei (217; 36,17), Hole in One (221; 36,83) und Der flotte Dreier (236; 39,33). *pj*



Spaß stand im Vordergrund, auch beim diesjährigen Jedermann-Turnier des Minigolf-Clubs in Ladenburg.

BILD: PJ